Neue Beiträge zur Schmetterlingskunde

von Dr. Victor G. M. Schultz

Nr. 40

Verzeichnis der von Rudolf Boldt in der Umgebung von Paderborn, in der Senne und im Teutoburger Wald aufgefundenen Großschmetterlingsraupen und -puppen.

Die hier mitgeteilten Funde liegen zwar schon eine erhebliche Reihe von Jahren zurück, da es sich jedoch um biologische Angaben und Sammelmethoden handelt, spielt das keine Rolle. Mag sich an den in der Liste genannten Fundorten manches infolge der fortschreitenden Kultur geändert haben, so bleiben die biologischen Verhältnisse doch zu allermeist die gleichen, und wie man in den Besitz der betreffenden Raupen gelangen kann, das ist ebenso von gegenwärtiger Gültigkeit wie in der Zeit, da diese Sammelmethoden so erfolgreich angewandt wurden.

Der Liste liegt eine Aufstellung zugrunde, die mir s. Zt. von Rudolf Boldt zugesandt wurde. Sie wurde von mir auf Grund von mündlichen und schriftlichen Mitteilungen ergänzt. Sämtliche Fundortsangaben beziehen sich auf Raupen- und Puppenfunde, nicht etwa auf Falterfunde. Der Vermerk „Falter erzogen" erfolgte nur in denjenigen Fällen, wo es zur sicheren Identifizierung der Art notwendig erschien.

Rudolf Boldt befaßte sich vor allem mit den am Boden lebenden Raupen, denen er mit einer beispiellosen Unermüdlichkeit nachspürte. Er hatte dabei einen besonderen Instinkt, sozusagen einen sechsten Sinn, der ihn befähigte, die für eine Art besonders geeigneten Örtlichkeiten zu wittern. Er war nicht nur in der Umgebung von Paderborn tätig, sondern er sammelte auch in Schleswig-Holstein, im Harz, in Thüringen, im Taunus, im Schwarzwald und besonders auch in den holländischen Mooren. Überall hatte er große Erfolge. Diese umfangreichen Aufsammlungen machten ihn zu einem unserer besten Kenner des Raupenlebens im Freiland.

Aus den bei den einzelnen Arten gemachten Angaben kann man entnehmen, wie die betreffenden Raupen erlangt wurden. Jeder, der sich mit der Raupensuche befassen will, kann hier allerlei Hinweise finden, die seinem Bemühen von großem Nutzen sein werden.

Verzeichnis der Abkürzungen:

R.	= Raupe	P.	= Puppe	F.	= Falter
g.	= gemein	h.	= häufig	s.	= selten
gef.	= gefunden	erw.	= erwachsen	Gen.	= Generation

A. Tagfalter

Papilionidae

Papilio machaon L. (Schwalbenschwanz): stellenweise h., R. in Gärten an Möhren und an anderen wildwachsenden Umbelliferen, in 2 Gen., Paderborn (Trockene Alme, Fischteiche), Marienloh.

Pieridae

Pieris brassicae L. (Großer Kohlweißling): R. überall an Kohlarten. — *rapae* L. (Kleiner Kohlweißling): R. überall an Kohl und wilden Kreuzblütlern. — *napi* L. (Rapsweißling): Wilhelmsberg (Senne); P. an Pflanzenstengeln auf Waldlichtungen gef.

Colias hyale L. (Postillion): Paderborn (Trockene Alme), einzelne R. aus gemähter Luzerne geschüttelt.

Nymphalidae

Vanessa io L. (Tagpfauenauge): R. überall an Nesseln. — *urticae* L. (Kleiner Fuchs): desgl.

Pyrameis atalanta L. (Admiral): h., R. bisweilen noch sehr spät im Jahre, an Nesseln, F. davon zu Weihnachten erhalten. — *cardui* L. (Distelfalter): s., R. an Disteln, eine auch an der sogenannten „Senneblume" gef. (einer Gnaphalium-Art?).

Melitaea aurinia Rott.: Sennelager, R. V in Gespinst an Succisa pratensis gef. — *cinxia* L.: zeitweilig sehr h., R. von Plantago lanceolata gesammelt, Marienloh, Lippspringe.

Argynnis aglaja L. (Großer Perlmutterfalter): Lippspringe (Schwarze Berge), Augustdorf; R. an Viola canina gef.

Satyridae

Erebia ligea L.: s., Driburg (Iburg); aus R. Ende III von Wegrändern im Walde erzogen.

Satyrus semele L.: nicht h. Senne; R. IV aus einzeln stehenden Grasbüscheln auf Sandbänken herausgeholt.

Aphantopus hyperantus L.: h. Neuhaus bei Paderborn; R. im Winter und Frühjahr aus Grasbüscheln gekratzt.

Pararge aegeria egerides Stdgr.: Wilhelmsberg (Senne), Neuhaus; P. öfter im Winter in Dactylis glomerata-Büscheln gef.

Lycaenidae

Chrysophanus phlaeas L.: h. im Sennegebiet; R., klein überwinternd, an Rumex acetosella gef., R. der 2. Gen. h. gesammelt.

Lycaena icarus Rott.: Einige R. aus gemähter Luzerne geschüttelt. — *argiolus* L.: 1 R. an Calluna vulgaris gef.

Hesperiidae

Pamphila palaemon Pall.: Driburg, Siebenstern, Waldwiese; 3 R. Ende III aus Grasbüscheln gekratzt.

Adopaea acteon Esp.: Paderborn (Trockene Alme), 1 F. aus einer an einer Grasböschung gef. R. gezüchtet.

Augiades sylvanus Esp.: Neuhaus bei Paderborn, einige R. V an Gräsern gef.

Hesperia malvae L.: Marienloh, P. mehrfach III und IV vom Boden gekratzt, an Gebüschrändern und Bachufern.

B. Schwärmer, *Sphingidae*

Macroglossa stellatarum L. (Taubenschwanz): Lippspringe, in einem Jahr R. sehr h. an Galium verum.

Choerocampa elpenor L. (Mittlerer Weinschwärmer): vereinzelt Wilhelmsberg (Senne), Marienloh; R. an Epilobium angustifolium, bei Pyrmont an Galium mollugo gef. — *porcellus* L. (Kleiner Weinschwärmer): Neuhaus, R. an Galium mollugo, in einem Jahr bei Lippspringe (Schwarze Berge) sehr h. an Galium verum.

Sphinx ligustri L. (Ligusterschwärmer): Neuhaus bei Paderborn, einzelne R. in Gärten an Syringen gef.

Hyloicus pinastri L. (Kiefernschwärmer): Sennegebiet, h., R. an Pinus silvestris.

Smerinthus ocellata L. (Abendpfauenauge): Sennelager, vereinzelte R. an Weidengebüsch. — *populi* L. (Pappelschwärmer): desgl. an Pappelgebüsch.

C. Spinner

Notodontidae

Cerura vinula L. (Großer Gabelschwanz): Paderborn, Schießstände, Hövelhof, R. IX an Salix.

Stauropus fagi L. (Buchenspinner): Driburg, 1 R. VIII von Fagus silvatica geklopft.

Drymonia chaonia Hb.: Scharmede, einige R. auf Eichengebüsch.

Notodonta ziczac L.: R. von Salix repens geschüttelt. — *dromedarius* L.: Senne, Grimke-Ufer, R. auf Birke und Erle gef.

Lophopteryx camelina L.: h. Paderborn (Fischteiche), Hövelhof; R. IX von Laubholz geschüttelt.

Phalera bucephala L. (Mondvogel): h. Paderborn, Sennegebiet; R. IX an Erle, Eiche und Birke.

Pygaera curtula L.: h. Sennelager, R. IX auf Pappelgebüsch gef. — *anachoreta* F.: vereinzelt Wilhelmsberg (Senne), Talle-Wiesen (Lippe-Ufer), IX von Weiden und Pappeln geklopft. — *pigra* Hufn.: h. im ganzen Sennegebiet, R. in 2 Gen. von Salix repens und populus.

Drepanidae

Drepana falcataria L. (Sichelflügel): Sennelager, Hövelhof, R. in 2 Gen. an Birke. — *binaria* Hufn.: Schloß Holte, Windelsbleiche, R. IX an Eiche.

Saturniidae

Saturnia pavonia L. (Kleines Nachtpfauenauge): h. Sennegebiet, R. VI, VII auf Calluna vulgaris.

Lemoniidae

Lemonia dumi L.: Driburg, R. VI im Schutz von Büscheln von Ononis spinosa an Hieracium pilosella (genau wie in Thüringen) gef.

Lasiocampidae

Malacosoma neustrium L. (Ringelspinner): Neuhaus bei Paderborn; R. an Osbtbäumen nicht sonderlich h. beobachtet.

Eriogaster lanestris L. (Wollafter): Kohlstädt (Teutoburger Wald); 1 mal ein Raupengespinst an Prunus spinosa gef.

Lasiocampa quercus L. (Quittenvogel): Lippspringe (Schwarze Berge) R. an Calluna vulgaris nicht h., Hövelhof nicht h. an Vaccinium myrtillus gef.

Macrothylacia rubi L.: h. im ganzen Sennegebiet; R. IX, X erw. an Calluna. R. überwintert in diesem Zustand.

Cosmotriche potatoria L. (Grasglucke): stellenweise h., Marienloh, Lippspringe, an den Ufern der Sennebäche Lutter und Grimke. R. überwintert halb erw. an Carex-Arten.

Gastropacha quercifolia L. (Kupferglucke): Hövelhof, 1 mal 2 R. IX von Salix geschüttelt.

Dendrolimus pini L. (Kiefernspinner): Lippspringe, Alte Bielefelder Poststraße; R. (wie auch F.) an Kiefernstämmen.

Lymantriidae

Orgyia gonostigma F.: vereinzelt Hövelhof, R. IX halb erw. beim Abschütteln der Heidelbeerbüsche erbeutet. — *antiqua* L. (Bür-

stenbinder): Neuhaus, Hövelhof, überwinternde Eigelege an Alleebäumen gef.

Dasychira fascelina L.: Sennegebiet, R. IX in ⅓ Größe von Calluna und Sarothamnus geklopft. — *pudibunda* L. (Streckfuß): R. IX an Eichen gef., Altenbeken, Hövelhof.

Porthesia similis Fuessl. (Goldafter): Die klein überwinternde R., Sennegebiet, Hövelhof, IX von allerlei Sträuchern.

D. Eulenartige Nachtfalter, *Noctuidae*

Calocasia coryli L.: Altenbeken, R. IX von Eiche und Buche geschüttelt.

Acronycta leporina L.: Marienloh, Sennegebiet, R. IX von Birke geklopft. — *megacephala* F.: R. IX an Populus; P. im Winter am Fuß der Stämme in Ritzen gef. — *tridens* Schiff.: R. vereinzelt Marienloh IX an Birke. — *psi* L.: R. h. in den Anlagen der Stadt Paderborn IX auf Laubbäumen. — *menyanthidis* View.: Stukenbrock, 1 R. an Lysimachia gef. und F. erzogen. — *auricoma* F.: R. in 2 Gen. VII und IX an Calluna vulgaris. — *euphorbiae* F.: ebendort nicht s., Sennelager, gleichfalls an Calluna gef. und F. erzogen. (Anderswo stets von anderen Pflanzen erhalten!). — *rumicis* L.: h. im Sennegebiet, R. IX an Rumex acetosella und Polygonum.

Agrotis porphyrea Schiff. (= *strigula* Thnbg.): sehr h. im Sennegebiet; die überwinternde R. an Calluna vulgaris und Erica tetralix. — *molothina* Esp.: Augustdorf, Haustenbeck, stellenweise nicht s., R. IX erw. an Calluna. — *sigma* Schiff. (= *signum* F.): vereinzelt Wilhelmsberg (Senne); R. IX auf Waldlichtungen im Unterholz. — *janthina* Schiff. (Esp.): vereinzelt Externsteine, Neuhaus; R. klein überwinternd in Brombeergebüsch an Lamium. — *fimbria* L.: h. Wilhelmsberg (Senne), Sennelager, Paderborn, Driburg (Iburg); R. überwintert gern unter Laubgebüsch, insbesondere Eiche. In V erw. von Zweigen zu leuchten. — *interjecta* Hb.: nicht s. Neuhaus, Senne an den Ufern der Grimke und Lutter; R. überwintert kaum halb erw. zwischen Gebüsch und Carexbeständen, ist IV erw. — *augur* F.: h. Neuhaus, Dubelohgraben, Ufer der Sennebäche, Augustdorf, Furlbachtal; R. überwintert klein in Reisighaufen und gerollten Blättern, IV erw. vom Boden zu kratzen. — *pronuba* L. (Hausmutter): g., R. im Herbst und Winter in allen Größen auf Grasplätzen, in Komposthaufen, auch auf Sandflächen an Rumex acetosella. — *comes* F.: h. Neuhaus, Sennegebiet; im Winter halb erw. unter Hecken an Waldrändern, an Lamium, Galium, Urtica,

Alsine. — *triangulum* Hufn.: h. ebendort, R. halb erw. überwinternd unter Hecken an Stellaria holostea, Geum urbanum, Lamium. — *baja* F.: h. Neuhaus, Driburg (Iburg); R. klein überwinternd aus Laubabfall zu kratzen, gern unter niederem Eichengebüsch. — *c - nigrum* L.: Neuhaus, Schießstände, Fischteiche, Dubelohgraben, Sennegebiet; R. halb erw. überwinternd mehr auf offenen Flächen, freien Böschungen, wo Rumex acetosella wächst. — *ditrapezium* Bkh.: h., insbesondere Neuhaus, Dubelohgraben, Marienloh; R. überwintert halb erw. zwischen Gebüsch in feuchtem Gelände, wo junge Birken stehen. — *rhomboidea* Esp. (= *stigmatica* Hb.): Nur 1 mal eine R. bei Stukenbrock im Knochenbachtal an niederen Pflanzen gef. — *xanthographa* Schiff.: g. um Paderborn und im Sennegebiet; R. auf allen Grasplätzen. — *umbrosa* Hb.: lokal, eine Serie halb erw. R. in IV von den Böschungen der Schießstände der Marienloher Senne gekratzt und erzogen. — *rubi* View.: h. Neuhaus, Ufer der Sennebäche; R. halb erw. aus Grasbüscheln und Schilfgewächsen gekratzt. — *brunnea* F.: h., insbesondere Hövelhof, Wald, Hövelriege, Furlbachtal; R. halb erw. überwinternd unter Himbeer- und Brombeergebüsch, bei Hövelhof h. an Vaccinium myrtillus. — *festiva* Schiff. (= *primulae* Esp.): nicht s. Neuhaus; R. kaum halb erw. überwinternd, zwischen Gebüsch aus Laubabfall gekratzt und aus Reisighaufen geschüttelt. — *plecta* L.: h. Lippspringe (Schwarze Berge); R. VII und IX (2. Gen.) auf Grasplätzen an Galium mollugo. — *latens* Hb.: vereinzelt Marienloher Senne; R., kaum halb erw. überwinternd, an Sandgräsern, Festuca ovina. — *putris* L.: vereinzelt Neuhaus, in Sandgruben; R. IX erw. eingewühlt in Erde an Wurzeln von Rumex acetosella, Chenopodium. — *tritici* L.: h. Lippspringe und im ganzen Sennegebiet, auch im Teutoburger Wald bei Oerlinghausen; R., klein überwinternd, im lockeren Sand an Wurzeln von Rumex acetosella und Gräsern (Festuca ovina), gern an Stellen, wo Wildkaninchen den Sand ausgeworfen haben. — *segetum* Schiff. (Saateule): R. lebt an denselben Orten wie vorige. — *saucia* Hb.: vereinzelt Neuhaus in Sandgruben im Herbst fast erw. aufgefunden, 1 R auch im Garten, Paderborn. — *vestigialis* Rott.: nicht s. Truppenübungsplatz Senne, zwischen Grimke und Lutter; R. IV und V fast erw. im lockeren Sand an Wurzeln von Taraxacum gef. — *prasina* F.: vereinzelt Altenbeken (Lülfenschnaken); R. X kaum halb erw. von Pteridium aquilina geklopft. Auch in Waldungen beim Sennelager im Unterholz an Himbeersträuchern. — *occulta* L.: vereinzelt Wil-

helmsberg (Senne); R., halb erw. überwinternd, in Waldlichtungen an Vaccinium myrtillus.

Sora rubricosa F.: R. vereinzelt im Winfeld (Teutoburger Wald) VI—VII auf freien, mit Galium saxatle und mollugo bewachsenen Grasflächen gef. —

Charaeas graminis L.: R. zusammen mit der vorigen.

Mamestra fulminea F. (= *leucophaea* View.): R. vereinzelt auf dem Kamm des Teutoburger Waldes bei Oerlinghausen, IV erw., in Büscheln von Festuca ovina gef.; bei Lippspringe (Schwarze Berge) auch in Büscheln von Weingärtneria canescens. — *advena* Schiff. (F.): Neuhaus (Nachtigall), R., halb erw. überwinternd, an jungen Brombeeren. — *tincta* Brahm: Sennelager (Saure Wiesen); R. V erw. am Fuß junger Birkenstämmchen aus Laubabfall zu kratzen, IX leicht in größerer Zahl von Birkengesträuch zu schütteln. — *nebulosa* Hufn.: Wilhelmsberg (Senne); R. IX bis X halb erw. aus Gebüsch, besonders Geißblattgeschlinge herauszuholen. — *brassicae* L. (Kohleule): h. Wilhelmsberg; R. auf sandigen, von Waldstücken umgebenen Brachäckern zahlreich im Herbst gesammelt. Bei Driburg h. an Atropa belladonna. — *persicariae* L. (Flohkrauteule): R., IX erw., h. an Hecken, aber auch in Waldungen, Wilhelmsberg, gef. — *albicolon* Sepp: s. Neuhaus unweit der Fischteiche; R. IX auf Sandflächen unter Chenopodium halb eingewühlt in Erde. — *oleracia* L. (Gemüseeule): R. h. Neuhaus, VII und IX (2. Gen.) an Gartenunkräutern, Kohl, auch an Plantago, Lamium, bei Driburg h. an Galeopsis. — *aliena* Hb.: Altenbeken (Rehberg), R. vereinzelt auf Waldlichtungen IX am Boden gefunden; Futterpflanze war nicht festzustellen. — *dissimilis* Knoch: R. vereinzelt, Neuhaus, IX aus Gestrüpp gekratzt. — *thalassina* Rott.: ebendort IX unter Hecken. — *contigua* Schiff. (Vill.): R. h. IX Altenbeken (Lülfenschnaken) von Vaccinium myrtillus geschüttelt, auch im Furlbachtal (Senne). — *pisi* L. (Erbseneule): R. IX h., Wilhelmsberg, gesammelt. — *trifolii* Rott.: R. überall im Sennegebiet auf Äckern, an Wegrändern unter Atriplex in 2 Gen. — *glauca* Hb.: R. einzeln bei Altenbeken (Lülfenschnaken) auf Vaccinium gef. und erzogen.

Dianthoecia bicruris Hufn. (= *capsincola* Esp.): R. VII zahlreich Sennelager von Silene vulgaris gesammelt. — *lepida* Esp. (= *carpophaga* Bkh.): R. vereinzelt Marienloh VII bis VIII an Silene inflata.

Miana latruncula Hb.: Neuhaus, Dübelohgraben; R. IV vereinzelt aus Büscheln von Dactylis glomerata herausgeholt.

Apamea testacea Hb.: Sennelager, R. VI und VII mehrfach an Graswurzeln gef.

Thalpophila matura Hufn.: R., IV erw., vereinzelt Marienloh und Lippspringe (Schwarze Berge) an Sandgräsern erbeutet.

Hadena funerea Hein.: s. Lippspringe, Grimke-Ufer, Hövelhof (Waldungen); R., IV halb erw., mehrfach an Molinia coerulea gef. — *adusta* Esp.: s. Paderborn; R. an Böschungen IV zwischen Unkräutern. — *monoglypha* Hufn.: R. IV, V Neuhaus, Sennegebiet in Büscheln von Dactylis glomerata und anderen Grasarten. — *lateritia* Hufn.: R. h. ebendort V an Grabenböschungen und in Sandgruben in Grasbüscheln. — *rurea* F.: g. bei Neuhaus und Altenbeken; R. IV an allen möglichen Grasarten gef. — *basilinea* F.: h. Neuhaus, Sennegebiet; R., IV erw., an Gräsern. — *obscura* Hw. (= *gemina* Hb.): h., wie vorige, auch bei Driburg (Iburg); R. IV erw. an Aira cespitosa und anderen Grasarten. — *unanimis* Tr.: lokal, Hövelriege; R. im Spätherbst erw.; Ende III. Anfang IV bisweilen an Schilfgewächsen, so Phalaris arundinacea an den Ufern des Furlbaches gekratzt. — *secalis* L.: h. Neuhaus, R. IV in Stengeln von Dactylis glomerata und anderen Gräsern.

Aporophyla lutulenta Bkh. (f. *lueneburgensis* Frr. sowie eine ganz schwarze Form): einzeln bei Lippspringe als R. V, VI an Genista pilosa und Calluna vulgaris erbeutet.

Brachionycha sphinx Hufn.: R. vereinzelt Wilhelmsberg (Senne); V bis VI von Laubgebüsch (Eiche u. a.) geschüttelt.

Dichonia aprilina L.: Schlangen, Weg nach Kreuzkrug, VII mehrere R. an Stämmen alter Eichen gef.

Dryobota protea Esp.: desgl.

Dipterygia scabriuscula L.: Wilhelmsberg (Senne), Neuhaus (Nachtigall), R. auf sandigen Plätzen an Rumex acetosella mehrfach erbeutet.

Hyppa rectilinea Esp.: einzeln bei Hövelhof (Wald); R., X erw. von Vaccinium geschüttelt.

Chloantha polyodon Cl.: R. einzeln Wilhelmsberg, Sennelager, Marienloh an Hypericum perforatum gef.

Trachea atriplicis L.: Neuhaus, Fischteiche, R. IX erw. an Atriplex.

Euplexia lucipara L.: R. nicht s. bei Altenbeken (Lülfenschnaken) IX von Pteridium aquilina geklopft.

Brotolomia meticulosa L.: R. bei Neuhaus, Lippspringe und im Sennegebiet, halb erw. überwinternd, an Urtica und Lamium gef.

Mania maura L. (Schwarzes Ordensband): nur 1 mal eine R. halb erw. III aus Gebüsch gekratzt, Neuhaus.

Naenia typica L.: h. Neuhaus, Knochenbachtal; R. IX/X halb erw. aus Gebüsch gekratzt.

Gortyna ochracea Hb.: lokal Wilhelmsberg (Senne), Klausheide; R., VII erw., aus Wurzelwerk und unteren Stengelteilen von Eupatorium cannabinum herausgeholt.

Leucania pudorina Schiff. (= *impudens* Hb.): h. Neuhaus, Fischteiche, Dubelohgraben, Sennebäche (Grimke und Lutter); R., V erw., an Molinia coerulea. — *impura* Hb.: ebenda und bei Driburg (Iburg); R. V erw. an Molinia-Büscheln und in Carexbeständen. — *obsoleta* Hb.: lokal bei Marienloh, Sennegebiet am Zusammenfluß von Grimke und Lutter; R. überwinternd in Rohrstoppeln. — *straminea* Tr.: lokal Neuhaus, Fischteiche; R. V erw. in Schilfgewächsen. — *l-album* L.: lokal Marienloh, Senneschießstände; R. V an den sandigen Böschungen an Gräsern gef. — *conigera* Schiff.: nicht s. ebendort und im Sennegebiet; R. klein überwinternd, IV/V erw. an Gräsern. — *lithargyria* Esp.: g. Paderborn, Senne, Driburg, Altenbeken; R. überwintert kaum halb erw., an Dactylis glomerata und anderen Gräsern. — *turca* L.: g. bei Neuhaus, Fischteiche, weniger h. in der Senne; R. überwintert halb erw., IV/V erw. aus Gestrüpp und Laubabfällen zu kratzen.

Grammesia trigrammica Hufn.: s. Hövelhof (Waldränder), auch in „Trockene Alme" bei Paderborn; R. IV aus verrottetem Heu geschüttelt.

Caradrina selini B.: R. lokal bei Lippspringe (Schwarze Berge) im Sand versteckt aufgef. Zwar wurde kein Falter erzogen, aber R. ist bekannt. (Der F. wurde von Gronemeyer bei Lippspringe geködert). *Caradrina clavipalpis* Sc. (= *quadripunctata* F.) wurde zwar nicht beobachtet, aber eine Verwechslung ist wohl ausgeschlossen, da ihre R. anders aussieht und niemals im Sand verborgen lebt. — *morpheus* Hufn.: Sennelager, Hövelhof, Neuhaus, Furlbachtal; R. h. IX unter Hecken und in verrotteten Reisighaufen. — *alsines* Brahm: h. ebendort, R. überwintert klein unter Laubabfall und Reisig.

Rhusina umbratica Goeze: h. an Orten wie vorige, R. erw. überwinternd ebendort.

Amphipyra tragopoginis L.: R. einzeln Sennelager, Hövelhof VI erw. aus Gestrüpp gekratzt. — *pyramidea* L.: nicht selten Wilhelmsberg (Senne), R. V erw. von Laubholz geklopft.

Taeniocampa gothica L.: nicht s. R. VII erw. an Plantago und anderen niederen Pflanzen, Neuhaus. — *stabilis* View.: Ebendort R. VI an jungen Eichen und Buchen.

Calymnia trapezina L.: h. Neuhaus, Senne, R. V an Laubholzgebüsch.

Orthosia circellaris Hufn.: Zwischen Neuhaus und Sennelager R. VI in Menge halb erw. auf der Landstraße herumkrabbelnd (durch Sturm heruntergeschlagen?). — *helvola* L.: Neuhaus, R. VI familienweise unter jungen Eichenbüschen gef.

Xanthia fulvago L.: h. bei Neuhaus; R. VI im Laub- und Kätzchenabfall unter Salix.

Scopelosoma satellitium L.: R. V erw. von Eichengebüsch geklopft.

Calocampa exoleta L.: 1 mal R. VI erw. aufgef., Marienloh (Rand der Tallewiesen).

Cucullia umbratica L.: 1 mal R. IX bei Schlangen an Sonchus gef.

Anarta myrtilli L.: R. h. im Sennegebiet, besonders bei Lippspringe, in zwei ineinandergehenden Gen., so daß V — X R. zu jeder Zeit an Calluna zu finden sind.

Abrostola triplasia L.: bei Paderborn (Trockene Alme) einige R. IX an Urtica dioeca. — *tripartita* Hufn.: desgl.

Plusia chrysitis L.: h. Paderborn, Sennegebiet, Driburg; an allen Stellen, wo Nesseln wachsen, in zwei Generationen. — *pulchrina* Hw.: bei Driburg vereinzelte R. III halb erw. an Urtica dioeca gef. — *gamma* L. (Gammaeule): sehr h. an Kohlarten bis IX, auch an Ononis spinosa bei Driburg.

Euclidia mi Cl.: bei Marienloh R. VII aus gemähtem Gras am Ufer der Lutter in den Schirm geschüttelt.

Toxocampa pastinum Tr.: nicht s. Paderborn, Neuenbeken, Marienloh; R., halb erw. überwinternd, IX an Vicia cracca, stellenweise auch an Pastinaca gef.

Zanclognatha tarsipennalis Tr.: h. Neuhaus, Marienloh; R. meist fast erw. überwinternd in Reisighaufen (Eiche, Birke, Weißdorn). — *tarsicrinalis* Knoch: R., ebenfalls, fast erw. überwinternd, vereinzelt aus verrottetem Laub und Heu erhalten.

Standfussia emortualis Schiff.: bei Altenbeken (Lülfenschnaken) 2 R. VIII von g r ü n e n Buchenzweigen geschüttelt.

Herminia derivalis Hb.: einzeln Neuhaus; R. IV an trockenem Eichenreisig erbeutet. — *tentacularis* L.: R. einzeln bei Neuhaus IX aus Laubabfall gekratzt.

Pechipogon barbalis Cl.: R., X fast erw. an Eichenreisig gef., Neuhaus, Marienloh.

Bomolocha fontis Thnbg.: R., IX erw., bei Altenbeken (Lülfenschnaken) von Vaccinium myrtillus geschüttelt.

Hypena proboscidalis L.: R., halb erw. überwinternd, h. unter Urtica dioeca gef., Neuhaus, Senne, gern an Bachufern.

E. Eulenspinner, *Cymatophoridae*

Habrosyne derasa L.: nicht s. Wilhelmsberg (Senne); R. IX erw. im Wald im Unterholz an Brombeersträuchern.

Thyatira batis L.: ebenso.

Cymatophora or F.: h. Neuhaus, Wilhelmsberg, Hövelriege, Furlbachtal; R. IX erw. an Populus tremula. — *duplaris* L.: einzeln Neuhaus, R. IX erw. an Erle.

Polyploca flavicornis L.: einzeln Klausheide, R. VI/VII an Birkenbüschen.

F. Spanner, *Geometridae*

Pseudoterpna pruinata Hufn.: nicht s. Sennelager, Heideplätze, Lippspringe (Schwarze Berge); R. V/VI an Genista pilosa, anglica.

Geometra papilionaria L.: nicht h. Klausheide (Bentlake); R., klein überwinternd, von Birkengebüsch geklopft.

Thalera putata L.: nicht s. Altenbeken (Lülfenschnaken); R. IX an Vaccinium myrtillus. — *lactearia* L.: einzeln Hövelhof (Wald); R. IX von Eichengebüsch geschüttelt.

Acidalia dimidiata Hufn.: nicht s. Neuhaus, Augustdorf (Furlbachtal); überwinterte R. im Frühjahr aus Laubabfall unter Weidengebüsch gekratzt. — *virgularia* Hb.: mit trockenen Pflanzen Weibchen zur Eiablage angelockt, Neuhaus. — *aversata* L.: h. Neuhaus, Sennegebiet, Scharmede; R. im ersten Frühjahr erw. aus trockenem Reisig und Laubabfall unter Büschen geschüttelt. — *emarginata* L.: nicht s. Sennelager; R. V erw. aus Laubabfall unter jungen Birken erhalten. — *ternata* Schrk. (= *fumata* Steph.): Altenbeken (Lülfenschnaken), R. V. auf Vaccinium myrtillus. — *nigropunctata* Hufn. (= *strigillaria* Hb.): R. V, Neuhaus, unter Gebüsch aus Laubabfall gekratzt, auch an Böschungen bei Neuhaus, Marienloh, im Furlbachtal und bei Driburg.

Codonia pendularia Cl.: nicht s. Wilhelmsberg (Senne), Klausheide; R. VII und IX in 2 Gen. von Birken geklopft. — *porata* F.: Marienloh, R. einzeln VII und IX an Eichengebüsch. — *punctata* L.: Neuhaus, Wilhelmsberg, R. wie vorige.

Timandra amata L.: h. Neuhaus, Sennegebiet; R., halb erw. überwinternd, an Rumex acetosella, crispus und Polygonum gef., 2. Gen. VII.

Lythria purpuraria L.: Marienloh, Sennegebiet, einzeln; R. VII und IX in 2 Gen. von Rumex acetosella erhalten.

Ortholitha mucronata Sc. (= *plumbaria* F.): nicht s. Neuhaus, Sennelager; R. VII und IX/X, fast erw. überwinternd, an Calluna vulgaris und Genista pilosa. — *chenopodiata* L. (= *limitata* Sc.): nicht s. Winfeld (Teutoburger Wald), R., halb erw. überwinternd, an Vicia-Arten gef.

Anaitis plagiata L.: h. Wilhelmsberg (Senne), Augustdorf (Furlbachtal), Hövelhof; R. VII und IX/X, halb erw. überwinternd, von Hypericum perforatum geschüttelt, im Frühjahr am Boden gesucht.

Eucosmia undulata L.: h. Hövelhof (Wald); R. IX erw. von Vaccinium myrtillus, uliginosum, vitis idaea erhalten.

Scotosia vetulata Schiff.: R. einzeln ebendort IX von Vaccinium uliginosum geschüttelt.

Lygris populata L.: R. nicht s. Wilhelmsberg (Senne) VI erw. von Vaccinium myrtillus.

Larentia ocellata L.: Neuhaus, Fischteiche, Sennelager, Lippspringe; R. nicht s. von Galium mollugo und verum gekratzt. — *variata* Schiff.: nicht s. Sennelager, Altenbeken (Lülfenschnaken); R. IV/V von Picea excelsa geschüttelt. — *juniperata* L.: h. Sennelager, Hövelriege; R. VIII/IX von Juniperus communis geklopft. — *truncata* Hufn.: h. Neuhaus, Wilhelmsberg; R., V erw., von Vaccinium myrtillus. — *firmata* Hb.: s. Wilhelmsberg (Senne); R. VI an Kiefern gef. und F erzogen. — *pectinataria* Knoch (= *viridaria* F.): nicht s. ebendort; R., fast erw. überwinternd, im ersten Frühjahr auf Waldlichtungen von Galium saxatile gekratzt. — *fluctuata* L.: h. Neuhaus, Garten; R. IX an Kohl. — *montanata* Schiff. (Bkh.): vereinzelt Sennelager; R. IV an Bachufern von Galium mollugo und Veronica gekratzt. — *ferrugata* Cl. (f. *unidentaria* Hw.): h. Klausheide (Bentlake); R. IX an Gräben aus Stellaria und Galium. — *lignata* Hb. (= *vittata* Bkh.): s. Sennelager, Grimke-Ufer, Klausheide; R., halb erw. überwinternd, an Galium palustre erbeutet. — *cuculata* Hufn.: s. Lippspringe, Pyrmont; R. VIII an Galium verum gef. — *lugubrata* Stdgr. (= *transversata* Thnbg.): vereinzelt Klausheide, Wilhelmsberg; R. V im Unterholz in Waldungen von Epilobium angustifolium erhalten. — *obliterata* Hufn. (= *nebulata* Sc.): vereinzelt Wilhelmsberg (Senne); R. IX von Erlen geklopft. — *bilineata* L.: h. Neuhaus; R., klein überwinternd, an Galium mollugo, Thymus serpyllum, Veronica, Rumex acetosella. R. der Sommergeneration merkwürdigerweise trotz intensivster Suche nirgends aufzufinden!) — *coerulata* F. (= *autumnalis* Ström): R. IX von Erlen geklopft, Neuhaus. — *silaceata*

Schiff.: nicht h. Wilhelmsberg (Senne); R. IX von Epilobium angustifolium. — *comitata* L.: R. einzeln an Atriplex gef., Neuhaus.

Asthena albulata Hufn. (= *candidata* Schiff.): Wilhelmsberg (Senne) 1 R. im Winter im Laubabfall unter Hainbuche, Carpinus gef.

Eupithecia (= *Tephroclystia*) *centaureata* Schiff. (= *oblongata* Thnbg.): h. Paderborn (Trockene Alme); R. an Ononis spinosa-Blüten gef., VIII/IX. — *linariata* F.: einzeln Marienloh; R. IX an Linaria. — *insigniata* Hb.: Driburg auf einer Waldlichtung 1 R. erw. VIII gekratzt und F. erzogen. Futterpflanze war nicht festzustellen. — *goossensiata* Mab.: Sennegebiet überall h., R. IX/X erw. von Calluna vulgaris geschüttelt. — *castigata* Hb.: Altenbeken (Lülfenschnaken), R. IX/X erw. von Vaccinium myrtillus geklopft, auch an reifen Blaubeeren fressend beobachtet. Bei Hövelhof (Wald) R. von Himbeer- und Brombeergebüsch erhalten. — *helveticaria arceuthata* Frr.: nicht s. Klausheide (Bentlake), Augustdorf (Furlbachtal); R. VIII/IX an Juniperus communis gef. — *succenturiata* L.: R. einzeln von Artemisia vulgaris geklopft, Paderborn (Trockene Alme). — *nanata* Hb.: im Sennegebiet überall h., R. VI und IX in 2 Gen. an Calluna culgaris. — *sobrinata* Hb.: desgl., R. V/VI an Juniperus communis.

Collix sparsata Tr.: bei Lippspringe 1 mal eine P. gekratzt und F. erzogen.

Arichanna melanaria L.: h. Hövelhof (Wald), R. V erw. von Vaccinium uliginosum geklopft.

Abraxas sylvata Sc.: Wilhelmsberg (Senne); R. h. IX erw. von Prunus padus geschüttelt. — *marginata* L.: Altenbeken, Hövelhof; R. einzeln von Salix und Populus tremula VIII/IX erw. erhalten.

Deilinia pusaria L.: h. Neuhaus, Sennegebiet; R. VI und IX von Betula geklopft. — *exanthemata* Sc.: h. ebendort, R. VI und IX an Salix, Alnus.

Ellopia fasciaria L. (= *prosapiaria* L.): Lippspringe, Wilhelmsberg (Senne); R., halb erw. überwinternd, von Pinus silvestris geklopft. R. von f. *prasinaria* Schiff. bei Altenbeken ebenso von Picea excelsa.

Ennomos quercinaria Hufn.: Neuhaus, VI R. von Linden geschüttelt.

Selenia tetralunaria Hufn.: s. Lippspringe, Senne, Lutterbach; R. IX von Alnus geklopft.

Gonodontis bidentata Cl.: s. Altenbeken (Lülfenschnaken); R. IX von Vaccinium myrtillus abgeschüttelt.

Crocallis elinguaria L.: desgl.

Angerona prunaria L.: nicht s. Wilhelmsberg (Senne), Kreuzkrug (Teutoburger Wald); R., halb erw. überwinternd, V an Vaccinium myrtillus gef.

Urapteryx sambucaria L.: Wilhelmsberg eine halberwachsene R. IX von Lonicera xylosteum geschüttelt.

Opisthograptis luteolata L.: R. bei Hövelhof nicht s. IX von jungen Stämmen von Pirus (Sorbus) aucuparia geschüttelt; auch von Prunus spinosa, Wilhelmsberg.

Epione advenaria Hb.: R. IX h. Hövelhof (Wald) von Vaccinium myrtillus.

Semiothisa alternaria Hb.: R. einzeln VII von Gebüsch geklopft, Wilhelmsberg.

Boarmia rhomboidaria Schiff. (= *gemmaria Brahm*): Neuhaus, eine R. V an einer niederen Staude (Species?) gefunden und F. erzogen. Bei Hövelhof (Wald) R. V an Juniperus communis gef. — *repandata* L.: R. h. Kreuzkrug (Teutoburger Wald), halb erw. überwinternd, IV/V vonVaccinium myrtillus gesammelt.

Pachycnemia hippocastanaria Hb.: Sennelager, Hövelriege; R. VI und IX in 2 Gen. von Calluna vulgaris geklopft.

Gnophos obscuraria Hb.: Neuhaus, Schießstände, R. V an Rumex acetosella gef.

Hematurga atomaria L.: Sennegebiet überall; R. VII und IX von Calluna geschüttelt.

Bupalus piniarius L. (Kiefernspanner): Wilhelmsberg (Senne), Lippspringe, R. IX/X an Pinus silvestris.

Phasiane clathrata L.: R. h. VI aus gemähter Luzerne geschüttelt, Paderborn (Trockene Alme).

Scodiona fagaria Thnbg.: s. Augustdorf; R. — fast erw. — im Winterlager unter Moos auf Heideflächen, III/IV nachts mit der Laterne an Calluna vulgaris gef.

Perconia strigillaria Hb.: h. Sennelager; R., kaum halb erw. überwinternd, V erw. an Calluna vulgaris.

G. *Nycteolidae* (nach Spuler)

Sarrothripus revayana Sc.: R. nicht s. bei Marienloh am Rande der Senne von Eiche geschüttelt.

Earias chlorana L.: lokal, Neuhaus, R. VIII/IX aus den Zweigspitzen von Salix.

Hylophila prasinana L.: R. bei Altenbeken IX von Eichen geklopft.

Chloëphora bicolorana Fuessl.: R. desgl. bei Neuhaus.

H. Bärenspinner, *Arctiidae*

Spilosoma mendica Cl.: einzeln Sennelager; R. IX an Urtica dioeca gef. — *luteum* Hufn. (= *lubricipedum* Esp.): Neuhaus, Sennelager; R. h. IX von Urtica dioeca und Plantago major gesammelt. — *lubricipedum* L. (= *menthastri* Esp.): ebendort; R. IX über den Weg laufend oder am Fuß von Baumstämmen erbeutet.

Phragmatobia fuliginosa L.: Wilhelmsberg (Senne), Augustdorf, Haustenbeck; R., erw. überwinternd, aus Laubabfall, Reisighaufen und Grasbüscheln gekratzt.

Rhyparia purpurata L.: R., klein überwinternd, h. V an Calluna vulgaris gef., Sennelager, Lippspringe.

Diacrisia vulpinaria sannio L.: desgl.

Arctia caja L. (Brauner Bär): R., klein überwinternd, V erw. an Brennesseln, Neuhaus, Sennegebiet.

Callimorpha dominula L. (Schönbär): lokal Augustdorf (Furlbachtal); R., IV/V erw. nur an Cirsium-Blättern beobachtet.

Hypocrita jacobaeae L. (Karminbärchen): lokal Neuhaus (Fischteiche); R. VII/IX von Senecio gesammelt.

Cybosia mesomella L.: nicht s. Sennelager, Klausheide; R., ziemlich groß überwinternd, IV/V aus Laubabfall unter Büschen an Gräben gekratzt.

Atolmis (Gnophria) rubricollis L.: h. Altenbeken (Lülfenschnaken), Kreutzkrug; R. IX von den untersten abgestorbenen, mit Flechten bewachsenen Ästen von Picea axcelsa geschüttelt.

Lithosia complana L.: lokal Marienloh; R., klein überwinternd, im Frühjahr an den Böschungen der Schießstände aus Laubabfall (Eichenblättern) gekratzt.

Oeonistis quadra L.: einzeln Neuenbeken, Wald; R. V/VI an größeren Stämmen von Eiche und Buche gef.

I. Blutströpfchen, *Zygaenidae (Anthroceridae)*

Zygaena trifolii Esp.: Sennelager; P. V in Anzahl an den Binsen, welche die Futterpflanze Lotus corniculatus überragen. — *filipendulae* L.: h. V Lippspringe (Schwarze Berge); P. angesponnen an Calluna-Zweigen und Grashalmen.

K. *Cochlidiidae*

Cochlidion limacodes Hufn.: nicht s. Wilhelmsburg (Senne); R. IX auf Wegen unter Eichbäumen.

L. *Psychidae*

Acantopsyche opacella HS. (= *atra* L.): lokal Kreuzkrug (Teutoburger Wald); Säcke V im Vaccinium-Gelände an Kiefernstämmen angesponnen gef.

Phalacropteryx graslinella B.: s. Augustdorf; Säcke auf Heideflächen V gef.; Männchen-Säcke auf dem kahlen Moosboden, Weibchen-Säcke an Calluna -Zweigen angesponnen.

Epichnopteryx pulla Esp.: lokal Neuhaus, Säcke IV/V an Baumstämmen.

Fumea casta Pall.: h. ebendort.

Talaeporia tubulosa Retz.: Hövelhof (Wald), Säcke V/VI wie vorige.

M. Holzbohrer, *Cossidae*

Cossus cossus L. (Weidenbohrer): nicht s. Paderborn (Stadt/, Trokkene Alme); V erw. R. gef. an Weiden, Obstbäumen usw.

N. Glasflügler, *Sesiidae*

Trochilium vespiforme L.: Neuhaus (Nachtigall), 1 mal eine R. an Eichenstumpf gef. und F. erzogen. — *culiciforme* L.: lokal, Neuhaus; R. V aus Birkenstümpfen erhalten. — *formicaeforme* Esp.: 1 mal eine R. aus einer Zweiganschwellung von Salix, F. geschlüpft.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des Naturwissenschaftlichen Verein für Bielefeld und Umgegend

Jahr/Year: 1962

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): Schultz Victor G. M.

Artikel/Article: Verzeichnis der von Rudolf Boldt in der Umgebung von Paderborn, in der Senne und im Teutoburger Wald aufgefundenen Großschmetterlingsraupen und -puppen 180-195